



Erlangen 7/5 1804

Vorherrn Kun Professor,

Herrlichen Glückwunsch zu Ihrer Benennung zum Ehrenmitglied der Asiatic Society in Calcutta.

Für die Mayris haben wir Ihre leider gar keine Literaturen, es ist nicht einmal möglich die Mayqari anzuschaffen. Immerhin sind Ihre die Bibliothekverhältnisse unvergleichlich besser als in Greifswald, so sogar die Anschaffung eines türkischen Wörterbuchs für unfernordung erachtet wurde, während vom Berlin Seminar mehrere Exemplare des jetzt sehr kostbaren Samy in Folge schlechter Verwaltung verstaubt wurden. Als ich dort einmal sehr dringend die Anschaffung des Kitab al-ayani, ^{verlangte} erklaarten die klassischen Orientalen, ich täte das nur um zu erkennen.

Für die Nöldke-Festschrift habe ich noch immer keine geeigneten, entweder ist es zu lang oder seine Literaturen zu heterogen; mit Türkischen möchte ich ihm lieber nicht kommen, auch nicht mit persischen Tafeln. Ich habe ein sehr gutes Secretum, lese 9 Stunden, die Kerkenschrift des Islam zum ersten Mal mit

Leichtsinne, mehr dem Tag der Zeit als dem des Heavens folgend, ausserdem erwartete ich mehrere Doktorarbeiten. Haben Sie die wunderliche Librettistin Sore's Romaneller persischer Bankrott schon gesehen? Namentlich die fertigen Fingerringe sind ganz ausgezeichnet angefertigt. Ihnen ergeht es, dass die letzten Gesetze die östlichen Staaten nicht im tiefsten Grade empfinden können. In dem Semestre bevor Sie hier, ganz promovieren mögliche, aber noch recht oberflächlich ist, habe ich eine Librettistin der Capital über Engel und Teufel aus Beirut vorgeschlagen. Ist Ihnen ein Gebot all' dem bekannt, das durch den Vater selbst ausgesprochen zu haben scheint und dessen auch überführt mit dem Worte "تجربتي" erzählt. Sie fragen mich zur Befriedigung meine Meinung, bloss die Wirklichkeit hat die Sache für mich nicht.

Könnte Jettens oder im Herbst des 6. Band Solaja vorkommen, das sich irgendwo auftauchen kann, trifft nachfolgender Erinnerung habe ich ihn eben doch nicht vergessen. Haben Sie vielleicht Gelegenheit mir ein Exemplar zu verschaffen? Es sollen 50 Exemplare nach Budapest gelangen sein. Ich würde ihn bestimmt bestellen.

Mit besten Grüßen

Sie us.

Georg Jacob

PS. Sollte in Berlin nicht die persische α oder gar α I stecken? Ihre vulgäre Bedeutung konnte durch die Türken schriftmässig geworden sein. Vielleicht ist das Wort nach einem bei demselben Finger üblichen persischen Finger benannt? Sie wissen allerdings genau, wie es mit dem Vorkommen des Wortes in dem andern Texten verhält. Hoffentlich bringen wir auch noch mehr.

